



Zürcher Gesetzessammlung seit 1803 online

<http://www.staatsarchiv.zh.ch/query>

Signatur **StAZH OS 49 (S. 504)**
Titel **Verordnung über die kantonalen Krankenhäuser
(Änderung)**
Ordnungsnummer **813.11**
Datum 18.12.1985

[S. 504] Der Regierungsrat beschliesst:

I. Die Verordnung über die kantonalen Krankenhäuser vom 28. Januar 1981 wird wie folgt geändert:

§ 30 a. Als Entgelt für die Bewilligung zur Tätigkeit auf eigene Rechnung haben die Ärzte dem Krankenhaus von ihren Honorarerträgen 40 % abzugeben.

Honorarabgabe

Ärzte mit leitenden Funktionen, deren privatärztliche Einnahmen Fr. 100000 im Jahr nicht übersteigen, leisten für die ersten Fr. 50000 eine Abgabe von 20 %.

Die Entschädigung für honorarberechtigte Konsilien sowie Berichte, Zeugnisse und Gutachten über Privatpatienten wird zu den abgabepflichtigen Honorarerträgen hinzugerechnet.

In Sonderfällen kann der Regierungsrat Abweichungen anordnen.

II. Diese Änderung tritt am 1. Januar 1986 in Kraft.

III. Veröffentlichung in der Gesetzessammlung.

Zürich, den 18. Dezember 1985

Im Namen des Regierungsrates

Der Präsident:

Künzi

Der Staatsschreiber:

Roggwiller

[Transkript: OCR (Überarbeitung: jsn)/16.04.2015]